

C 1-298 Schleswig-Holstein, Klimawirtschaftswunderland – Wirtschaft

Antragsteller*in: Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND SH

Beschlussdatum: 02.02.2022

Text

Von Zeile 298 bis 302:

Nachhaltiges Wirtschaften bedeutet für uns etwas anderes als Wachstum. Der Wohlstand für alle in Schleswig-Holstein soll Ziel und Ausrichtung der Warenströme, Dienstleistungen und Wirtschaftsförderungen werden.

~~Nachhaltiges Wirtschaften bedeutet für uns mehr als Wachstum. Deshalb wollen wir Indikatoren zum Messen von Gemeinwohl entwickeln und eine Gemeinwohlbilanzierung für einzelne öffentliche Unternehmen des Landes modellhaft, wie beispielsweise die Landesforsten, erproben.~~

Um die Messbarkeit von Gemeinwohl in Schleswig-Holstein zu garantieren, wollen wir Indikatoren für die Gemeinwohlbilanzierung entwickeln, die unter anderem auf Klimaneutralität bis spätestens 2035, strengem Umwelt- und Biodiversitätsschutz und zielstrebigem Armutsbekämpfung basieren.

Alle Wirtschaftsförderung möchten wir an eine vorausgehende Gemeinwohlbilanzierung binden und ansässige Clusterstrukturen zu Nachhaltigkeitshotspots machen. Im Rahmen der Vorbildfunktion der öffentlichen Institutionen werden wir den Status der Gemeinwohlorientierung der öffentlichen Unternehmen wie den Landesforsten oder dem UKSH prüfen und bei Bedarf an die neu aufgestellten Gemeinwohlkriterien angleichen.

Unterstützer*innen

Susanne Dittmann (KV Ostholstein); Waltraud Waidelich (KV Plön); Gerd Weichelt (KV Dithmarschen)